

DIES IST, WAS WIR TEILEN

Frankfurter Buchmesse
19. - 23. Oktober 2016

FLANDERN &
DIE NIEDERLANDE

Gedanken teilen – sich mitteilen – mit anderen ins Gespräch kommen, an Visionen, Ideen und Texten arbeiten, die Überlegungen miteinander diskutieren, Gedanken damit weitertragen und weiterspinnen – das macht unsere Gesellschaft nicht nur demokratisch, es macht sie auch erfolgreich und sichert ihr Bestehen. Diese Grundidee greift das Motto der Frankfurter Buchmesse 2016 auf: **DIES IST WAS WIR TEILEN** – die Aussage verbindet auch Bibliotheken, Buchhandel und Verlage miteinander und ist der Kern der internationalen Messe über Menschen und Medien.

Das Motto ist aber auch Kernelement des bibliothekarischen Berufsverständnisses: Als InformationsspezialistInnen teilen und verbreiten wir Wissen und tragen so dazu bei, dass Bestehendes hinterfragt wird, Bewährtes beibehalten wird und Neues entstehen kann.

Die Kooperation zwischen BIB und Frankfurter Buchmesse ist für uns eine erfolgreiche Form des Teilens, nunmehr seit fünf Jahren. Die Messe bietet mit ihren mehr als 7.000 Ausstellern auf 13 Hallenebenen und einer großen Freifläche beste Möglichkeiten zum Austausch der Berufssparten und zum Teilen und Verteilen von Informationen und Standpunkten.

Agil sind nicht nur Messe und Berufsverband seit Jahren, Agilität und Agiles Arbeiten sind auch Themenschwerpunkte des diesjährigen gemeinsamen Symposiums, auf dem wir mit Ihnen Standpunkte diskutieren und Ansätze einer Standortbestimmung erarbeiten.

Erfahren Sie mehr auf den Folgeseiten, denn dies ist nicht das Einzige, was wir mit Ihnen teilen wollen: Kommen Sie vorbei, nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Gedanken zu teilen und neue Ideen und Inspirationen in unsere gemeinsame Arbeitswelt mitzunehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Vesna Steyer, Vorsitzende des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB)

Andrea Fiala, Frankfurter Buchmesse, Leitung DACH

Bis zu 40 Prozent günstiger!

Als BIB-Mitglied haben Sie die Möglichkeit, einen Preisnachlass von bis zu 40 Prozent beim Kauf einer Tages- oder Dauerkarte für die Frankfurter Buchmesse zu erhalten. Senden Sie einfach eine E-Mail an mail@bib-info.de mit Ihren Kontaktdaten.

Sie erhalten vom BIB eine Rechnung über 25,90 € für eine Fachbesucher-Tageskarte (regulär 45,00 €) oder 51,80 € für eine Fachbesucher-Dauerkarte (statt

82,00 €). Nach Zahlungseingang (bis spätestens 10. Oktober) erhalten Sie einen digitalen Gutscheincode, den Sie vor Ihrem Messebesuch in eine Eintrittskarte umtauschen: entweder bequem am Computer zu Hause oder am Terminal auf dem Messegelände.

Die Karten beinhalten kein RMV-Ticket. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – auch beim BIB in Halle 4.2, Stand N 75 (ILC).



Foto: Ilyes Laszlo - Fotolia

Einladung | Invitation Internationale Blaue Stunde des BIB

„Hartelijk welkom – Herzlich willkommen Niederlande!“ heißt es in diesem Jahr beim internationalen Empfang des Berufsverbandes Information Bibliothek in der „Wissenshalle 4.2“, zu dem Sie herzlichst eingeladen sind. Bei Äppler und A-Saft gibt es in lockerer Gesprächsrunde einerseits Informationen zum Bibliothekssystem in den Niederlanden und in Flandern, andererseits die Möglichkeit zum Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Ländern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

“Hartelijk welkom – Welcome, Netherlands!” That’s the motto of this year’s reception hosted by BIB (Germany’s Library and Information Technology Association) in the “Knowledge Hall 4.2” – and you are most welcome to join! You can look forward to “Äppler” (locally produced cidre), apple juice, and a relaxed setting for learning about the Dutch library system and sharing experiences with colleagues from other countries. We look forward to seeing you there!

→ **Mittwoch, 19. Oktober ab 17:30 Uhr**
Cafeteria am ILC | Hot Spot Professional & Scientific Information Stage | Halle 4.2 | N 75



19.-23. Oktober 2016
**FRANKFURTER
BUCHMESSE**
Ehregast Flandern | Niederlande

Arbeit 4.0 | BIB-Foren auf der Frankfurter Buchmesse



Arbeiten 4.0 ist seit zwei Jahren ein Leitthema des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Eine breite Debatte, die hier in Fachkreisen seit Ende 2014 geführt wird, hat nun zu der Publikation eines Grünbuches geführt, das öffentliche und wissenschaftliche Diskussionen anstoßen möchte. Ziel ist es, »Arbeit weiter zu denken«. Arbeit weiter und anders zu denken, ist immer auch schon Thema gewesen auf den bibliothekarischen Fachkongressen, und gerade der Berufsverband Information Bibliothek (BIB) sieht sich in der Pflicht, diese Themen aufzugreifen und zu kommunizieren.

Dies ist nicht nur im Mission Statement und Verbandsselbstverständnis verankert, auch die erst kürzlich durchgeführte Mitgliederbefragung unter dem Titel »Zukunft gestalten« hat dem Verband implizit den Auftrag erteilt, sich den veränderten Anforderungen an die Arbeitswelt gestaltend anzunehmen: 75 % der Befragten nehmen die Veränderungen ihres Arbeitsgebietes wahr und fühlen sich davon persönlich betroffen – somit erleben drei von vier der Befragten die momentane Situation als sehr große Herausforderung, dabei wird »fachlich up-to-date bleiben« mit Abstand am stärksten priorisiert.

Fachlich up-to-date bleiben bedingt, sich mit gesamtgesellschaftlichen Megathemen auseinanderzusetzen und Diskussionen, die geführt, und Trends, die thematisiert werden, auf die LIS-Community herunterzubrechen.

Ein solches Trendthema ist unseres Erachtens »Arbeiten 4.0«, die – wie die nebenstehende Grafik erläutert – konsequente Fortschreibung der Entwicklung der Arbeitswelt von den industriellen Anfängen im 18. Jahrhundert über Massenproduktion, Globalisierung und sozialer Marktwirtschaft hin zum vernetzten, zum kollaborativen Arbeiten.

Arbeit 4.0 – so die Definition aus dem Grünbuch in eigenen Worten modifiziert – ist vernetzt, digital und flexibel, zeigt dabei Perspektiven und Gestaltungschancen in der Arbeitswelt der Zukunft auf und rückt Arbeitsformen und Arbeitsverhältnisse ins Zentrum – nicht nur im industriellen Sektor, sondern in der gesamten Arbeitswelt und damit

in Bibliotheken und Informationseinrichtungen jedweder Couleur.

Die Frankfurter Buchmesse – die Messe für Menschen und Medien – eignet sich als Ort dafür ganz besonders – hier werden Veränderungen sichtbar, greifbar und erlebbar. Hier kommen unterschiedliche Partner aus Medien, Politik und Gesellschaft »en passant« zusammen – hier wird Arbeit 4.0 in vielen Bereichen gelebt.

Prof. Dr. Tom Becker,
BIB-Vorstandsmitglied



Forum

»Agiles Arbeiten in Bibliotheken«



Foto: Kevin Harber

Was ist »agil«?

Agil arbeiten heißt: Nimm das Ganze in den Blick, experimentiere mit überschaubaren Änderungen, Sorge für Feedback durch die Betroffenen und mache so dein System immer besser.

Was bedeutet: Nimm das Ganze in den Blick? Das klingt trivial – was soll daran neu sein?

Die Komplexität der Umwelt, in der Bibliotheken agieren müssen, nimmt zu. Dies ist nicht als Klagelied zu verstehen. »Alles wird immer schneller und digitaler (und anstrengender sowieso).« Dennoch stimmt es: Komplexität bedeutet die Zunahme von Vernetzung und damit Rückkoppelungen. So wie bei einem Mobile: Wenn man ein beliebiges Teil bewegt, kann man nicht genau vorhersagen, in welche Richtung ein anderes Teil schweben wird.

Daraus entsteht Unsicherheit. Und agiles Arbeiten bedeutet nichts anderes als: **Nützliche Produkte unter Unsicherheit liefern.**

Ein wichtiges Mittel dafür ist die Arbeit in selbstorganisierten Teams. Aber auch die Rolle der Führungskräfte ändert sich grundlegend. An die Stelle einer Anweisungskultur tritt die Vermittlung von Werten und die Herstellung von Transparenz.

Statt theoretischer Erörterungen zeigen wir Ihnen Agilität praktisch. Wir führen mit Ihnen eine Simulation am Beispiel »Agile Projektmethoden« durch.

Danach gibt es ein paar Hintergrunderklärungen in Form eines Kurzvortrags. Und wir arbeiten gemeinsam an der Frage »In welchen Bereichen der Bibliotheksarbeit könnten agile Herangehensweisen einen Nutzen stiften?«

Das BIB-Forum auf der Buchmesse 2016

- Wann?** Donnerstag, 20. Oktober 2016, von 15 bis 17 Uhr
Wo? Frankfurter Buchmesse | Halle 4 | Ebene 4C | Raum Alliance
Wer? Prof. Cornelia Vonhof, HdM Stuttgart;
Wolf Steinbrecher, Forum Agile Verwaltung und Common Sense Team
Was? Interaktives Forum mit anschließendem Ausklang bei Äpfel und Apfelsaft
Kosten: 45 Euro für BIB-Mitglieder; 65 Euro für Nichtmitglieder (jeweils ohne Buchmessekarte)
Anmeldung bitte bis zum 10. Oktober bei der BIB-Geschäftsstelle unter kopecki@bib-info.de oder im BIB-Fortbildungskalender (www.bib-info.de/aus-fortbildung/fortbildung.html)



Forum
Agile
Verwaltung





Bewerbung und Karriereplanung mit dem BIB

Am 22. Oktober (Samstag) auf der Frankfurter Buchmesse

Auch dieses Jahr dreht sich der Buchmesse-Samstag wieder rund um das Thema „Bewerbung & Karriereplanung“.

Du willst nach Ausbildung und Studium in das Berufsleben starten? Einen Master draufsetzen und weißt nicht, wo und welchen? Du interessierst dich für die Fachwirtausbildung oder einen Bachelor-Studiengang? Möchtest gerne ein Praktikum im In- oder Ausland machen? Du willst dich beruflich verändern?

Oder suchst Du neue Herausforderungen und Aufgaben oder möchtest dich einfach unverbindlich orientieren?

Unwichtig an welchem Punkt Deines beruflichen Weges Du dich aktuell befindest, der Berufsverband Information Bibliothek bietet v.a. mit seiner Interestgroup „New Professionals“ eine ideale Plattform für die Klärung von Problemen und Fragen dieser Art: Beim „BIB-Bewerbungstraining“ hast Du die Chance, mit verschiedenen Experten aus Berufsberatung, Ausbildung, Studium und Praxis Gespräche zu führen sowie aktuelle Informationen und Tipps rund um Deine berufliche Zukunft zu erhalten.

- **Die spinnen, die Jungen!** (12.15 – 13.00 Uhr)

Steffi Burckhart – eine Autorin, über die ihr Verlag zu recht schreibt, dass sie

eine Mischung aus Vitalität und Wissen auf der Bühne verkörpert – bildet den Auftakt des Karrieretages (siehe Infokasten).

- **Reden wir Miteinander** (13.15 – 14.00 Uhr)

ExpertInnen im Gespräch zu aktuellen Herausforderungen im Berufsalltag u.a. mit Tom Becker, BIB-Bundesvorstand und Lehrender an der TH Köln, Karin Holste-Flinspach, BIB-Kommission für Ausbildung und Lehrende an der Frankfurter Stauffenbergschule, Wolfgang Folter, Kommission für Eingruppierung und Besoldung und andere ExpertInnen.

Wie immer besteht hier die Möglichkeit, v.a. in Einzelgesprächen persönliche Fragen zu klären und Tipps zu erhalten. Dazu kannst Du spontan vorbeikommen, es empfiehlt sich aber, in der Zeit nach 14 Uhr Termine zu vereinbaren. Wende Dich dazu bitte an new-professionals@bib-info.de.

Durch das Programm führen die New Professionals im BIB – und die freuen sich über neue Ideen aus der Berufspraxis und engagierte MitstreiterInnen.

Wo Du uns findest:

Samstag, 22. Oktober 2016, ab 12 Uhr Uhr, BIB-Stand am Internationalen Bibliotheks-Zentrum (ILC) Halle 4.2 | N75 und Hot Spot Professional & Scientific Information | Halle 4.2 | Stand N99

„Die spinnen, die Jungen!“ – Dr. Steffi Burckhart

Der BIB eröffnet den Buchmesse-Samstag mit Steffi Burckhart.



Steffi Burckhart: Die Spinnen, die Jungen!
GABAL, 2016; 272 S., 24,90

Burckhart hat an der Deutschen Sporthochschule in Köln studiert, sie ist Dozentin an der HMKW Köln. Neben ihren Auftritten im TV und ihrer Autorentätigkeit kann sie außerdem Referenzen vieler großer Konzerne aufweisen.

Franziska Weber, Sprecherin der New-Professionals im BIB und Bibliothekarin am hzb in Köln, hat das Buch gelesen. Das ist ihr Fazit:

In ihrer Gebrauchsanweisung für die Generation Y gibt Burckhart einen interessanten Überblick, über die aktuelle Arbeitswelt und eine Generation, die mit ganz neuen Wünschen und Anforderungen ins Berufsleben startet. Neben dem Generationswechsel stehen aber auch Themen wie die Work-Life-Balance, die Arbeitswelt im Allgemeinen, die Veränderung von Führungspositionen und die Frage, wie ein Arbeitgeber für die neue Generation an Attraktivität gewinnen kann, zur Debatte. Die Autorin ergänzt eigene Erfahrungen in den einzelnen Kapiteln mit interessanten Fakten, Auszügen aus Statistiken, Interviews oder Statements unterschiedlicher Personen. Dadurch ergibt sich eine informative Mischung aus Themen, die auch für uns als eine neue Generation von Bibliothekaren lehrreich sein dürften.

Die New Professionals des BIB freuen sich auf genau diese Mischung aus Vitalität und Wissen und auf eine spannende Veranstaltung.

Sprechstunde der Fachzeitschrift BuB

Die Redakteure der Fachzeitschrift BuB stehen Ihnen am Mittwoch und Donnerstag, 19. und 20. Oktober 2016, jeweils von 12 bis 13.30 Uhr für eine Sprechstunde zur Verfügung. Haben Sie Fragen zum auflagenstärksten bibliothekarischen Fachmagazin im deutschsprachigen Raum oder möchten Sie Themen bzw. Ideen vorstellen? Dann kommen Sie einfach am Stand des BIB in Halle 4.2 (N75) vorbei. Dort können Sie auch die neue BuB-App testen. Die BuB-Redakteure freuen sich auf Ihren Besuch!



Informationen zur **Anreise** gibt es unter: www.buchmesse.de/de/fbm/allgemeines/anreise/

Den interaktiven **Hallenplan** finden Sie unter: http://einfo.book-fair.com/einfo_bm4/

Zum 7. Mal am Start: Bericht zur Lage der Bibliotheken

Bereits im siebten Jahr gibt der Deutsche Bibliotheksverband seinen „Bericht zur Lage der Bibliotheken“ heraus. Der Bericht hat sich als ein wichtiges Instrument etabliert, um Politik, Medien und interessierte Öffentlichkeit über die vielseitigen und innovativen Bibliotheksangebote aber auch über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Zentrale politische Forderungen in diesem Jahr sind u.a. Bibliotheken als zentrale Orte der Stadtgesellschaft zu stärken und Bibliotheken stärker in die digitalen Strategien des Bundes und der Länder zu integrieren.

→ Der Bericht zur Lage der Bibliotheken 2016 kann während der gesamten Buchmesse am BIB-Stand in Halle 4.2 | Stand N75 abgeholt werden.

6 Gründe für den Besuch auf der Buchmesse für Ihre/n Vorgesetzte/n

1. Die Frankfurter Buchmesse ist die führende Veranstaltung für Vordenker und Modernisierer der internationalen Buch- und Medienbranche.
2. Die Frankfurter Buchmesse zeigt die wichtigsten Trends, Lösungsansätze und Dienstleister, die auch für Ihre Bibliothek von Interesse sind.
3. Die Frankfurter Buchmesse bietet Ihnen auf der Messe und im Hot Spot Professional & Scientific Information (Halle 4.2 N99) ideale Möglichkeiten zur persönlichen Fortbildung.
4. Das Internationale Bibliotheks-Zentrum (ILC) der Frankfurter Buchmesse ist der Treffpunkt für Fachbesucher aus Bibliotheken und Informationseinrichtungen. Konferenzen und Veranstaltungen bieten Ihnen die Möglichkeit sich mit Kollegen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.
5. Die Frankfurter Buchmesse gibt Ihnen konkrete Hilfestellungen für Ihre tägliche Arbeit. Entdecken Sie neue Trends und innovative Entwicklungen für den Bildungsmarkt.
6. Frankfurter Buchmesse und BIB kooperieren. Durch die verstärkten Partnerschaften zwischen Verlagen, Buchhandlungen und Bibliotheken haben Sie die Möglichkeit einen interdisziplinären Blick über den Tellerrand zu werfen und damit gezielten Zugang zu Wissen zu schaffen.

Bibliothekarische Ausbildungsmöglichkeiten im Fokus

In Halle 4.2 bieten zwei Stände (N 45 und N 51) gemeinsam einen umfassenden Überblick über die vielfältigen und abwechslungsreichen Tätigkeitsfelder im BID-Bereich. Bereits zum zehnten Mal präsentieren die FaMIs der Stauffenbergsschule in Frankfurt am Main Beruf und Ausbildung und sind dazu mit einem eigenen Stand auf der Frankfurter

Buchmesse. Vor Ort stellen zudem Studierende verschiedener deutscher Hochschulen im LIS-Corner Studienmöglichkeiten der Bibliotheks- und Informationswissenschaften vor.

Allein oder im Team, Projektarbeit gewinnt im Berufsalltag immer mehr an Bedeutung. Aus diesem Grund wollen sich beide Stände am Buchmesse-Samstag, 22. Oktober 2016, konkreter mit diesem Themenfeld beschäftigen. Schauen Sie vorbei und informieren Sie sich.

Bestätigung für den Arbeitgeber

Am Ende Ihres Messebesuchs können Sie sich bei Ihrem Berufsverband im ILC in Halle 4.2, Stand N75, eine individuelle Bestätigung direkt anfertigen lassen. Notieren Sie sich dazu die von Ihnen besuchten Veranstaltungen.

IMPRESSUM

Herausgeber
Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB)
Gartenstraße 18, 72764 Reutlingen
07121 / 34 91 - 0 | mail@bib-info.de | bib-info.de

Redaktion
Tom Becker & Dirk Wissen (BIB)
Lotte Droß (Frankfurter Buchmesse)

in Kooperation mit der
Frankfurter Buchmesse – Ausstellungs- und Messe GmbH
Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main
069 / 21 02 - 0 | servicecenter@book-fair.com | buchmesse.de

Gestaltung
Bernd Schleh (BuB)
Steffen Heizereeder (BuB)

Termine und Tipps für den Messebesuch

Steilvorlagen für den Unterehmererfolg

Donnerstag, 20. Oktober 2016, 9 – 14 Uhr, Halle 4.2, Raum Dimension

Bereits zum vierten Mal ist die Veranstaltung Steilvorlagen für den Unternehmenserfolg – organisiert und durchgeführt von der Frankfurter Buchmesse und dem Arbeitskreis Informationsvermittlung – die Leitveranstaltung für Information Professionals, Informationsvermittler, Großnutzer und Informationsanbieter im Rahmen der Frankfurter Buchmesse.

Auch 2016 werden wieder interessante Sprecher für Business Insights sorgen, führende Informationszentren der Republik berichten über ihre Erfahrungen, Herausforderungen und Erfolge.

Kosten: 99 Euro - Anmeldung und Detailinfos unter <http://www.buchmesse.de/de/konferenzen/steilvorlagen/>

Das Gutscheineheft im Internationalen Bibliotheks-Zentrum (ILC)

Das Internationale Bibliotheks-Zentrum (ILC) ist der zentrale Ort (Halle 4.2 | N84) auf der Messe für den Austausch zwischen Information Professionals, Verlegern, AutorInnen und Bibliothekaren: Zwischen Bürger und Informationen vermitteln wir, die in Bibliotheken Arbeitenden, ebenso wie zwischen Leser und Buch. Und das sehen viele ausstellenden Verlage genauso: Über 100 Aussteller wollen Sie an ihrem Stand begrüßen. Das Gutscheineheft für BibliothekarInnen und BuchhändlerInnen bietet

dazu den passenden Gesprächsanlass. Ihr Gutscheineheft erhalten Sie beim BIB im International Library Center auf der Frankfurter Buchmesse in Halle 4.2, Stand N75: Vom Kaltgetränk über den Kugelschreiber bis zum Büchergutschein finden sich viele Giveaways, die an diverse Stände locken – und auch Ihr Berufsverband ist mit Foto-Box, der neuen BuB-App und einigem mehr vertreten.

Schauen Sie bei uns vorbei!

Im ILC gibt es zudem Arbeitsplätze, eine Cafeteria und kostenlose Schließfächer, in denen Sie Ihre Unterlagen und Garderobe für den Messeaufenthalt einschließen können. An der Infotheke berät Sie unser Team des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB) gerne zu allen verbands- und fachbezogenen Fragen.

Besuchen Sie auch die **Frankfurt Hot Spots**, Treffpunkte für Technologieanbieter und Dienstleister mit Geschäftspartnern aus den Verlagen. Die vier Hot Spots – **Publishing Services** (Halle 4.0), **Education, Professional & Scientific Information** (Halle 4.2) und **Digital Innovation** (Halle 6.2) – sind Schauplätze der Digitalisierung. → Mittwoch und Freitag finden jeweils um 11:30 Uhr geführte Touren zu den Hot Spots statt. Anmeldung unter <http://www.book-fair.com/de/fbm/besuchen/tours/>

Schnell die E-Mails checken? In den W-Lan Zonen der Frankfurter Buchmesse haben Sie kostenfrei Empfang. In Halle 4.2 finden Sie die W-Lan Zone bei Stand L51.

Nutzen Sie das neue Messekonzept und genießen Sie die kürzeren Entfernungen zwischen den Verlagen. Einen **Shortcut** nehmen Sie z.B. von Halle 4.2 zu Halle 6.2 über den Gang durch das Dachgartencafé.

Zwar kein Geheimtipp – aber lohnend:

Besuchen Sie die **Themen-Inseln** der Niederlande und Flandern im Gastland-Pavillon. Der kurze Weg bis zur Halle Forum, Ebene 1, wird Ihnen hinterher wie eine Reise ins europäische Nachbarland bzw. in die Nachbarregionen vorkommen.

Innovative Kultur am Freitagabend: Die Hotlist-Party der unabhängigen Verlage im Literaturhaus

→ am Freitag, 21. Oktober 2016 i.d.R. ab 21 Uhr findet die Verleihung der Hotlist-Preise der unabhängigen Verlage statt – anschließend gibt es dort die traditionelle Party der Independents.

Das b.i.t. sofa auf der Frankfurter Buchmesse 2016

Professional & Scientific Information Stage in Halle 4.2.; Stand N 99

Donnerstag, 20. Oktober 2016, 12 - 13 Uhr **Der große „DEAL“?** Im Rahmen des Projektes „DEAL – bundesweite Lizenzierung von Angeboten großer Wissenschaftsverlage“ haben wissenschaftliche Einrichtungen in Deutschland jetzt begonnen, einen nationalen Vertrag mit dem Verlagsgiganten zu verhandeln. Wie sehen die Konsequenzen für Bibliotheken, Handel und Verlage aus? Freitag 21. Oktober 2016, 12 - 13 Uhr

Publizieren durch Startups: Womit beschäftigen sich die anderen? Neue Ansätze im wissenschaftlichen Publizieren.

So ein Buchmesstag macht hungrig, keine Frage! Und klar - auf der Messe selbst gibt es viele Gelegenheiten, schnell das ein oder andere zu sich zu nehmen. Kann ganz schön hochpreisig werden... Daher lautet die Empfehlung für den kleineren Geldbeutel: ins **Skyline Plaza** gehen, dort essen oder Vitamreiches aus gängigen Supermärkten einkaufen (Fast Food ist auch im Angebot!).

Wenn aber gutes Essen zu soliden Preisen gefragt ist, lohnt sich ein Besuch im **Urban Kitchen** in der Börsen- oder Kaiserstraße - nicht nur das Sushi dort ist empfehlenswert.

Crossmediale Expeditionen in die Zukunft



Wie in den letzten Jahren können Sie sich unter www.buchmesse.de/de/fbm/veranstaltungskalender/ aus über 3.000 Veranstaltungen einen persönlichen Kalender zusammenstellen.

Zusätzlich zu diesem Angebot unterstützt Sie der BIB durch den »FBM-Tipp«. Auf der Homepage des BIB und auf der BIB-Facebook-Seite werden für jeden Messtag interessante Veranstaltungen herausgesucht. Wer bei seiner eigenen Suche spannende Veranstaltungen findet, kann diese direkt auf www.facebook.com/berufsverband.information.bibliothek posten.

Die Frankfurter Buchmesse kompakt! Planen Sie Ihren Messebesuch einfach mit der Buchmesse App: Unter www.buchmesse.de/mobil präsentiert der mobile Messeguide kostenlos viele nützliche Informationen.